SCHULJAHR 2017 / 2018

INFORMATIONSBROSCHÜRE

INFORMATIONSABEND FÜR ELTERN AM MONTAG **16.01.2017** UM **20.00 UHR IN LOTTE-WERSEN**

TAG DER OFFENEN TÜR AM **SAMSTAG 21.01.2017** VON **14-17 UHR IN LOTTE-WERSEN**

GESAMTSCHULE LOTTE-WESTERKAPPELN AM HERRENGARTEN 20, 49504 LOTTE

Grußwort

Liebe Eltern,

wir freuen uns sehr, dass Sie Interesse an der Gesamtschule Lotte-Westerkappeln haben.

Westerkappeln und Lotte haben sich entschieden, in gemeinsamer Trägerschaft eine Gesamtschule zu errichten. Wir sind überzeugt, dass die Gesamtschule die Schule der Zukunft ist. Durch die Gesamtschule werden alle möglichen Schulabschlüsse bis hin zum Abitur vor Ort angeboten. Das bedeutet neben einem sehr attraktiven Schulangebot auch kürzere Schulwege für Ihre Kinder.

In den vergangenen Jahren wurden an den Schulgebäuden sowohl in Westerkappeln als auch in Lotte erhebliche Umbaumaßnahmen durchgeführt. Das Raumangebot und die Ausstattung der Schulgebäude sind dadurch auf einem gehobenen Standard.

Die Gesamtschule erfährt einen starken Rückhalt in Verwaltung, Politik und Bevölkerung. Durch die Vielfalt dieser Schulform kann Ihr Kind individuell und optimal gefördert und auf seine berufliche Zukunft vorbereitet werden.

Wir würden uns freuen, Sie und Ihr Kind demnächst in unserer Gesamtschule begrüßen zu können.

Rainer Lammers
Bürgermeister Lotte

Annette Große-Heitmeyer
Bürgermeisterin Westerkappeln

PÄDAGOGISCHE LEITSÄTZE

ORIENTIERUNG:
Die Gesamtschule LO-WE möchte als Ganztagsschule allen Kindern ein längeres gemeinsames Lernen an einem Ort ermöglichen, in dem sie sich wohlfühlen und sich entwickeln können. Gute Beziehungen sehen wir als Schlüssel für gelungene Lernprozesse.

DIFFERENZIERUNG UND INDIVIDUELLE FÖRDERUNG:
Die Gesamtschule LO-WE eröffnet den Schülerinnen und Schülern durch eine zunehmende Differenzierung der Lernangebote und Lernerwartungen individuelle Lernwege und Entwicklungsmöglichkeiten. Diese werden begleitet durch zusätzliche Fördermaßnahmen.

QUALIFIZIERUNG:
Die Gesamtschule LO-WE möchte alle Schülerinnen und Schüler zu dem jeweils bestmöglichen Abschluss führen und sie angemessen auf die Bewältigung des Lebens in unserer gegenwärtigen Gesellschaft und im Besonderen auf die Anforderungen in Studium und Beruf vorbereiten.

IMPRESSIONEN

STUNDENPLAN

RHYTHMISIERUNG

So könnte ein **Stundenplan** für eine **fünfte Klasse** aussehen:

		MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG
1	07.55 – 08.40	SEGEL	MATHEMATIK	SPORT	TECHNIK / HAUSWIRTSCHAFT	MATHEMATIK
2	08.40 – 09.25	ENGLISCH				
FRÜHSTÜCKSPAUSE 09.25 – 09.45 UHR						
3	09.45 – 10.30	DEUTSCH	ENGLISCH	ENGLISCH	NATURWISSEN-SCHAFTEN	MUSIK
4	10.30 – 11.15		SEGEL / FÖRDER	SEGEL / FÖRDER	SEGEL / FÖRDER	
SPIELPAUSE 11.15 – 11.35 UHR						
5	11.35 – 12.20	GESELLSCHAFTS-LEHRE	RELIGION	NATURWISSEN-SCHAFTEN	DEUTSCH	ENGLISCH
6	12.20 – 13.05					KLASSENRAT / SEGEL
MITTAGSPAUSE UND OFFENE ANGEBOTE 13.05 – 14.00 UHR						
7	14.00 – 14.45	KUNST	ANGEBOTE ZUR MUSIKALISCHEN FÖRDERUNG	PROFILKURSE	SCHWIMMEN	
8	14.45– 15.30					

- Das Stundenraster wird viele **Lerneinheiten von 90 Minuten** Länge umfassen.
- Auf diese Weise haben die Schülerinnen und Schüler pro Tag höchstens **vier unterschiedliche Fächer.**
- Dadurch wird der Schulalltag **ruhiger** und die Schultaschen der Schülerinnen und Schüler **leichter**.

GANZTAG

MITTAGSANGEBOTE

- Die Gesamtschule LO-WE ist eine **gebundene Ganztagsschule**, d.h. an drei Tagen der Woche (Mo, Mi, Do) findet der verpflichtende Unterricht bis 15.30 Uhr statt, an den beiden anderen Tagen (Di, Fr) ist um 13.05 Uhr Unterrichtsschluss.
- Die Kinder haben an den langen Schultagen die Möglichkeit, in der **Mensa** eine warme Mahlzeit einzunehmen.
- **Pausen- und Mittagsangebote** sorgen dafür, dass die Schule als ein Ort wahrgenommen wird, an dem miteinander **gelebt und gelernt** wird.
- Um ein sicheres Verwahren von Wert- und Schulsachen außerhalb der Unterrichtszeiten und während der Pausenzeiten zu ermöglichen, können die Schülerinnen und Schüler **Schließfächer** anmieten.
- Ganztagsschule bedeutet immer auch **Öffnung von Schule**. Die Gesamtschule Lotte-Westerkappeln ist daher sehr interessiert an einer **intensiven Zusammenarbeit** mit den Eltern und Erziehungsberechtigten und möchte die **Kooperationen** der bestehenden Schulen mit außerschulischen Partnern, Firmen, sozialen Einrichtungen, Kirchen und Vereinen vor Ort fortführen und ausbauen.
- Ein besonders gelungenes Beispiel ist die Zusammenarbeit mit der **Wespe e.V.**, mit der wir jetzt schon zahlreiche gemeinsame Projekte starten und unter deren Dach der **Förderverein** gegründet wurde.

MITTAGSANGEBOTE 2016 / 2017

Montags, Mittwochs und Donnerstags 13.15 Uhr – 14:00 Uhr

MONTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG
Sportspiele auf dem Schulhof	**Sportspiele auf dem Schulhof**	**Sportspiele auf dem Schulhof**
Spieliothek / Freizeitraum Erdgeschoß	**Spieliothek / Freizeitraum** Erdgeschoß	**Spieliothek / Freizeitraum** Erdgeschoß
Musik / Band Musikraum EG	**Kreativwerkstatt** Kunstraum EG	**Freizeitclub** Eingang Sit-In
Robotik Robotikraum 1. OG	**Sportangebot für alle** Eingang Sporthalle	**Experiment der Woche** NW-Raum 2. OG
Bibliothek / Vorlesen Treffpunkt vor der Bibliothek 1. OG	**Computer Club** Informatikraum	**Computer Club** Informatikraum
Zirkus / Artistik Eingang 3-fach Sporthalle	**Schülerfirma** Kiosk EG	**Schülerfirma** Kiosk EG
Sportangebot Mädchen Eingang Sporthalle	**Pausenliga** Eingang Sporthalle	**Sportangebot für alle*** Eingang Sporthalle

SEGEL-KONZEPT

EIGENVERANTWORTUNG

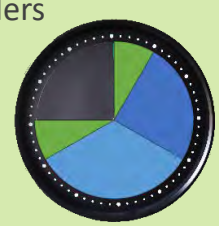
- Im Stundenplan steht täglich eine „**SegeL-Stunde**“, in denen die Kinder ihre **Wochenplan-aufgaben** in ihrem **eigenen Tempo** bearbeiten können.
- SegeLn steht in der modernen Pädagogik für „Selbstgesteuertes Lernen“. In diesen Stunden werden Aufgaben aus den Fächern **Deutsch**, **Englisch und Mathematik** bearbeitet und die Schülerinnen und Schüler teilen sich selbst ein, was sie in welcher SegeL-Stunde machen wollen.
- Dabei orientieren sich die Aufgaben, die die Kinder zu bewältigen haben, an **den individuellen Möglichkeiten** der Kinder. So wird niemand über-, aber auch niemand unterfordert.

Das SegeL-Konzept

Die Kinder sollen neben dem Fachunterricht auch lernen,

- wie man lernt.
- wie man seine Arbeit gut organisiert.
- wie man sich Ziele setzt und sie erreicht.
- wie man seine Zeit sinnvoll einteilt.
- wie man Hilfe geben und wo man sich Hilfe holen kann.

- Wer beim selbstständigen Lernen zu Beginn noch Hilfe benötigt, kann auch an einem der parallel liegenden **Förderkurse** in Deutsch, Mathematik und Englisch teilnehmen. Für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler werden **Förder^{+}-Kurse** angeboten.

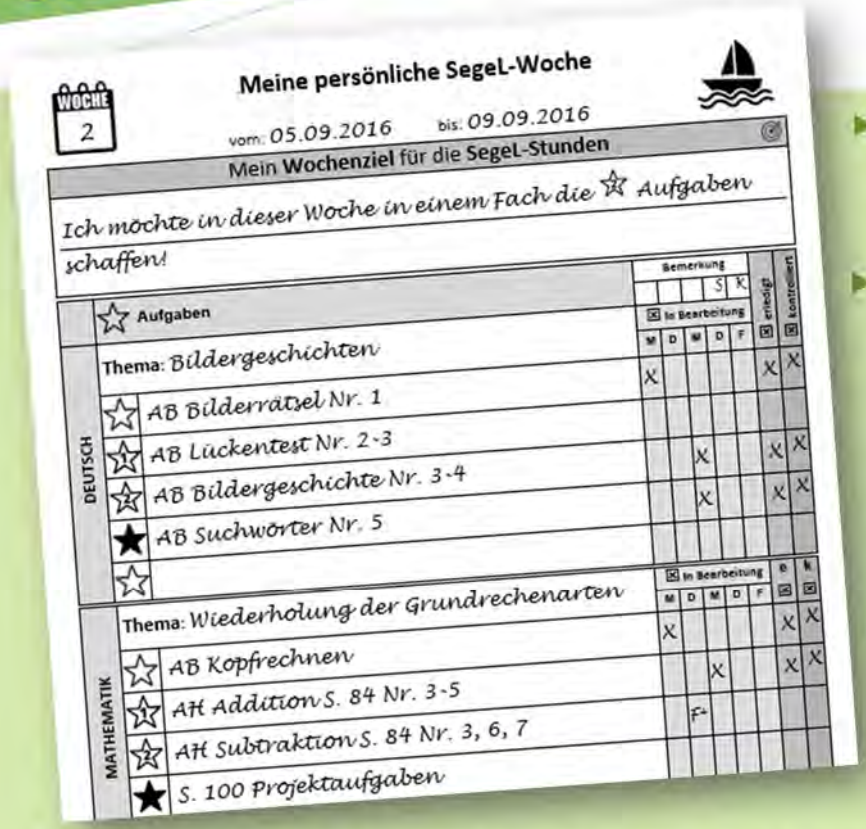


- In den SegeL-Stunden wechseln sich Phasen der konzentrierten Stillarbeit und Organisation ab. Die **Phasenuhr**, die in jeder Klasse gut sichtbar angebracht ist, hilft den Schülerinnen und Schülern, sich innerhalb der SegeL-Stunde zu orientieren.
- **Jedem Kind stehen innerhalb der Klasse eine große Box sowie ein Ablagefach zur Verfügung**, so dass alle Unterrichtsmaterialien schnell verfügbar sind und in den meisten Fällen in der Schule verbleiben können.

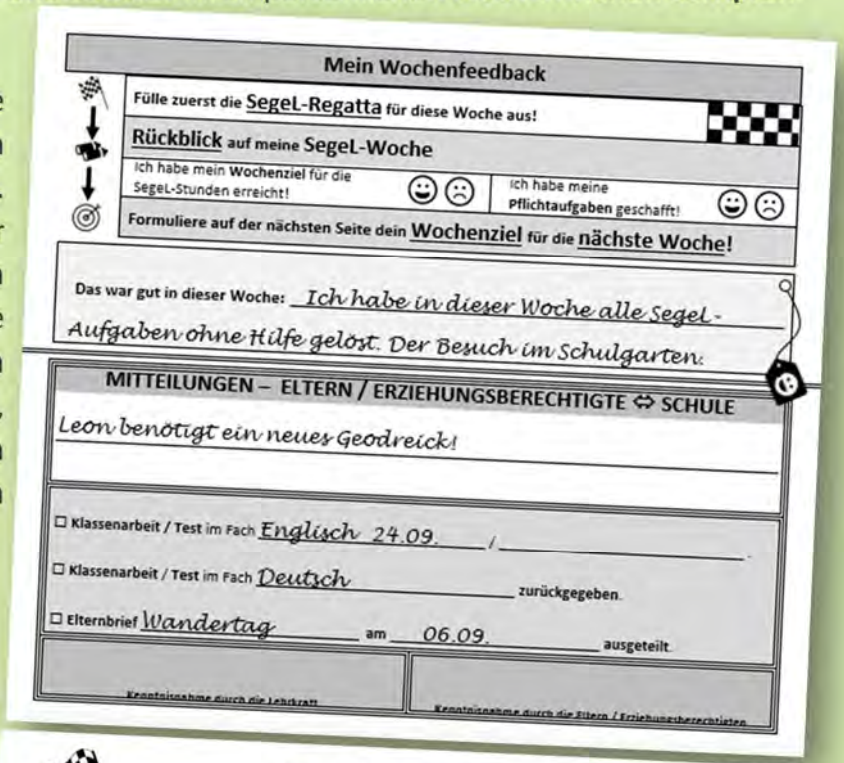
LÖWE GESAMTSCHULE

SEGEL-KONZEPT

LOGBUCH



- Das **wichtigste Hilfsmittel** bei der Realisierung des SegeL-Konzeptes **ist das Logbuch**. Dort notieren die **Schülerinnen und Schüler** ihren persönlichen **wöchentlichen Lernplan** und **schätzen sich selbst ein**.
- Im Logbuch werden auch die **individuellen wöchentlichen Ziele reflektiert und überprüft**. Die Schülerinnen und Schüler erhalten in den SegeL-Stunden **Unterstützung** durch die Klassenlehrer. Sie unterstützen sie in ihrer **Selbstständigkeit**, machen sie vertraut mit den **Regeln und Ritualen** sowie den **Instrumenten** für das SegeLn.



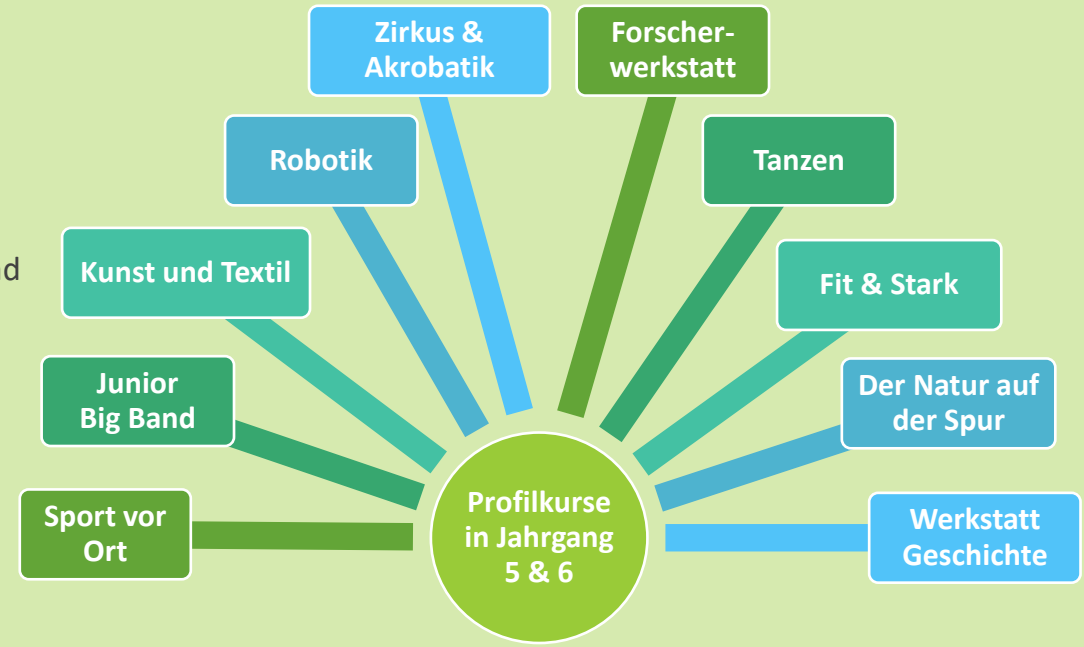
- Das **Logbuch ist aber auch für die Eltern**. Mit Hilfe der Eintragungen im Logbuch können Sie den Kurs Ihrer Kinder mitverfolgen und unterstützen. Das Logbuch wird ebenfalls für **Mitteilungen zwischen Schule und Elternhaus** genutzt.

ORIENTIERUNG

- Jede Klasse hat **zwei Klassenlehrer**, die die Schülerinnen und Schüler sechs Jahre lange beraten und begleiten.
- Die Klassenlehrer beginnen und beenden jede Schulwoche gemeinsam mit der Klasse in der **Orientierungsstunde** bzw. im **Klassenrat**. Dort lernen die Schülerinnen und Schüler, **Verantwortung** für ihre Mitschüler und für sich selbst zu übernehmen. Auch andere Bausteine des **sozialen Lernens** tragen dazu bei.
- Ältere Schülerinnen und Schüler werden **Patenschaften** übernehmen und den Fünftklässlern der Gesamtschule eine sichere Orientierung bieten.
- Die **Kennenlernphase** der neuen Klassen fängt bereits vor den Sommerferien an und setzt sich durch verschiedene Fächerprojekte in den ersten Schulwochen fort.

PROFILKURSE

- Bereits zu Beginn des 5. Schuljahres dürfen die Schülerinnen und Schüler eine erste eigenverantwortliche Entscheidung treffen, indem sie einen **Profilkurs** wählen.



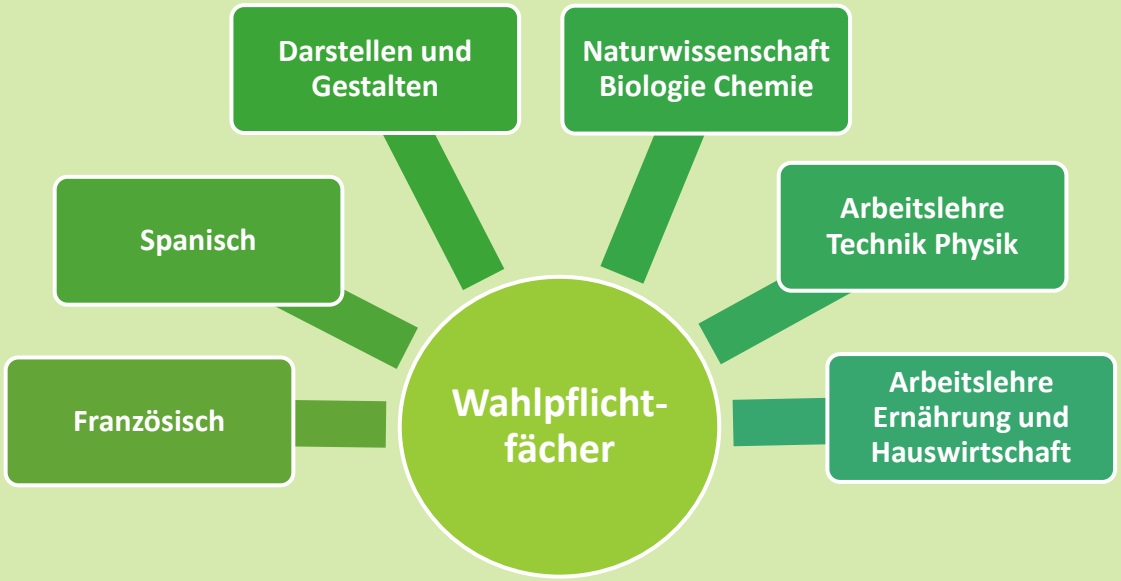
Profilkurs-Angebote im Schuljahr 2016/2017

DIFFERENZIERUNG NACH NEIGUNG

WAHLPFLICHTFÄCHER

- Jede Schülerin und jeder Schüler wählt je nach Neigung und Begabung ein **Wahlpflichtfach**, das **von Jahrgang 6 bis 10** durchgehend belegt wird.
- Das Wahlpflichtfach hat eine **große Bedeutung für die weitere Schullaufbahn** und zählt für den späteren Schulabschluss wie ein **Hauptfach**. Es ist den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch gleichgestellt.
- In dem Wahlpflichtfach werden **Klassenarbeiten** geschrieben.
- Im 2.Halbjahr des 5.Jahrgangs gibt es vor den Wahlen für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Eltern eine **ausführliche Information** über die verschiedenen Wahlpflichtfächer.

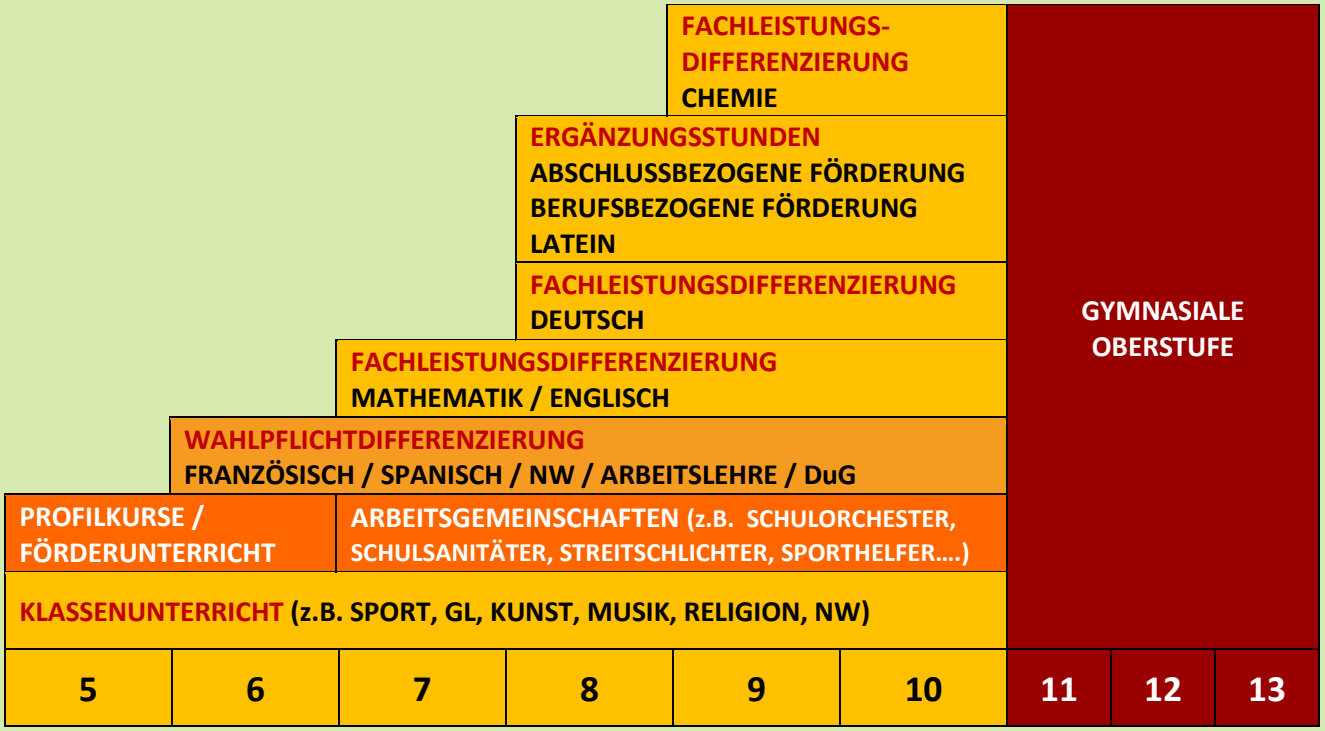
Wir bieten folgende Wahlpflichtfächer an:



LÄNGER GEMEINSAM LERNEN

AUFBAU DER GESAMTSCHULE

- Die Gesamtschule **setzt die erfolgreiche Zeit** des gemeinsamen Lernens **der Grundschule fort**.
- Hinzu kommt jedoch im Laufe der Schuljahre die **Möglichkeit der Profil- und Schwerpunktbildung** für jede Schülerin und jeden Schüler, begleitet durch **individuelle Fördermaßnahmen**.



DuG = Darstellen und Gestalten / NW = Naturwissenschaften / GL = Gesellschaftslehre

WIR VERGEBEN ALLE

SCHULABSCHLÜSSE

Wir möchten die Schülerinnen und Schüler dabei unterstützen, den entsprechend ihren Fähigkeiten bestmöglichen Schulabschluss zu erreichen.

Dies könnte sein:

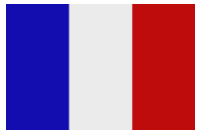
- der **Hauptschulabschluss** nach Klasse 10
- die **Fachoberschulreife** nach Klasse 10
- die **Fachhochschulreife** nach Klasse 12
- das **Abitur** nach Klasse 13

DIFFERENZIERUNG

SPRACHENFOLGE

5	6	7	8	9	10	11	12	13

ENGLISCH



FRANZÖSISCH

SPANISCH

LATEIN

SPANISCH

NIEDERLÄNDISCH oder **RUSSISCH**

- Wer an ferne Ufer segelt, braucht sicherlich auch **Sprachkenntnisse**. An der Gesamtschule Lotte-Westerkappeln haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, **fünf verschiedene Sprachen** zu lernen.

- Wer nicht so sprachbegabt oder interessiert an Sprachen ist, wird andere **Schwerpunkte** in seiner Schullaufbahn setzen, z.B. im Bereich **Naturwissenschaften**, dem Bereich **Arbeitslehre** oder im **musisch-künstlerischen Bereich**.

ANMELDEVERFAHREN

v.i.S.d.P. Manfred Stalz,
Stefan Verlemann

Das **Anmeldeverfahren** in Lotte und Westerkappeln findet **in der Woche nach der Zeugnisausgabe** statt.
Bitte bringen Sie Ihr **Kind** unbedingt zur Anmeldung mit.

Orte:

- **Sekretariate** an den Standorten **Westerkappeln** und **Lotte-Wersen**

Zeiten:

- **Freitag**, 03.02.2017 bis **Donnerstag**, 09.02.2017

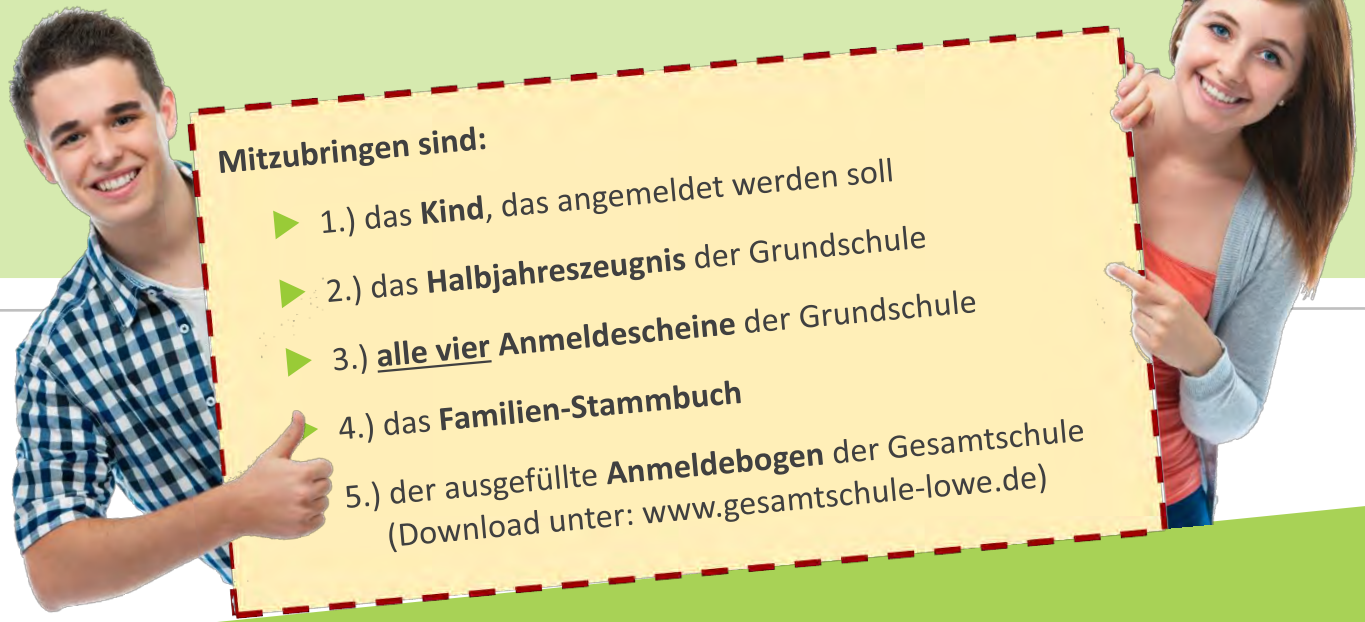
  jeweils von **14.00 – 18.00 Uhr**

Service:

- Eine **Terminreservierung** für die Anmeldung ist online möglich:

  www.gesamtschule-lowe.de

- Auf unserer **Internetpräsenz** finden Sie auch weitere aktuelle Informationen!



Mitzubringen sind:

- 1.) das **Kind**, das angemeldet werden soll
- 2.) das **Halbjahreszeugnis** der Grundschule
- 3.) **alle vier Anmeldescheine** der Grundschule
- 4.) das **Familien-Stammbuch**
- 5.) der ausgefüllte **Anmeldebogen** der Gesamtschule (Download unter: www.gesamtschule-lowe.de)

INFORMATIONSABEND FÜR ELTERN AM
MONTAG **16.01.2017** UM **20.00 UHR**
TAG DER OFFENEN TÜR AM **SAMSTAG**
21.01.2017 VON **14-17 UHR**
(STANDORT LOTTE-WERSEN)